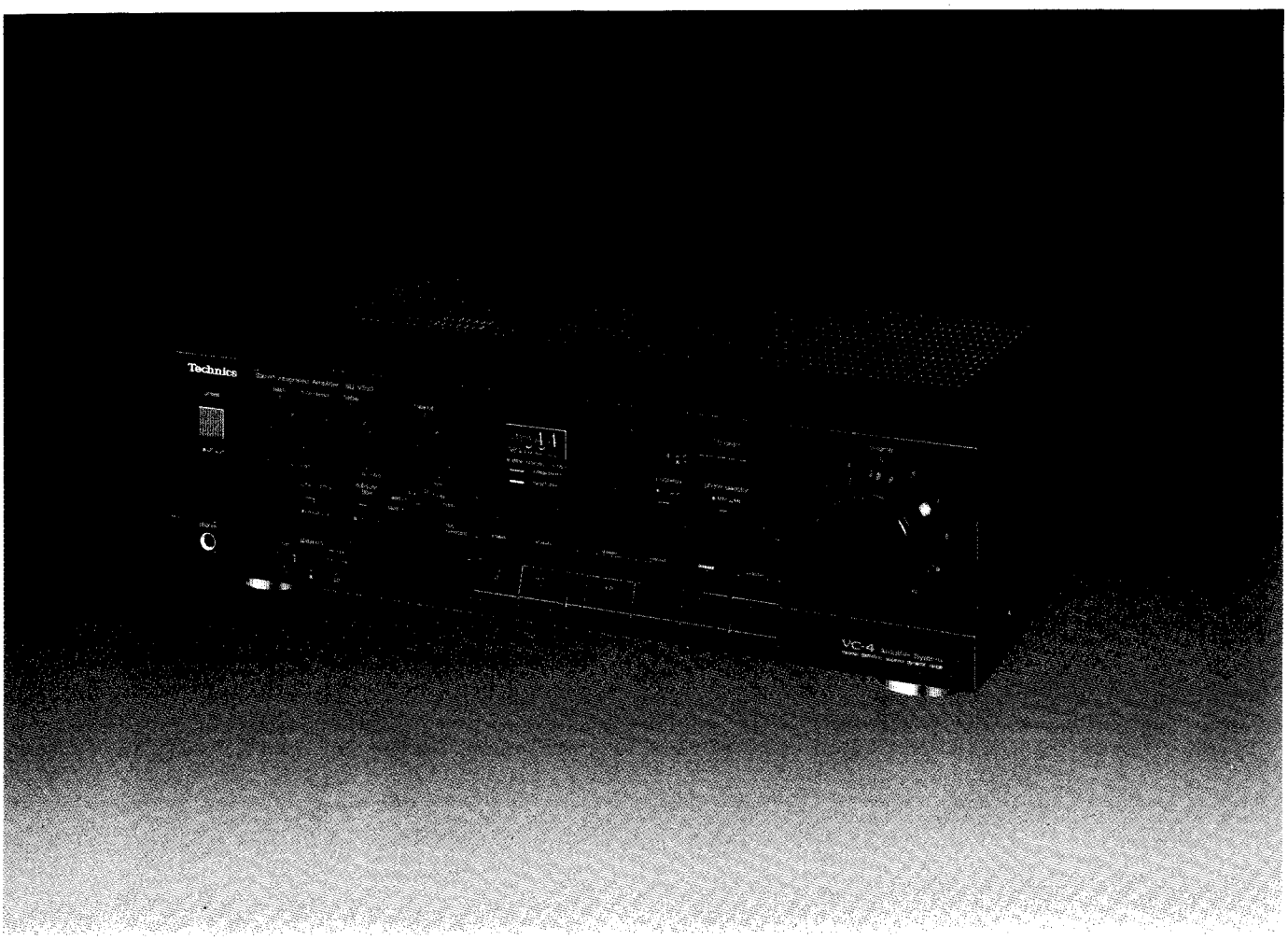
Technics

Integrierter Stereo-Verstärker

SU-V550

BEDIENUNGSANLEITUNG



Dises Bedienungsanleitung ist für die Geräte aller Gehäusefarben gültig.

MC-Service

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme dieses Gerätes genau durch.

Lieber Stereo-Fan

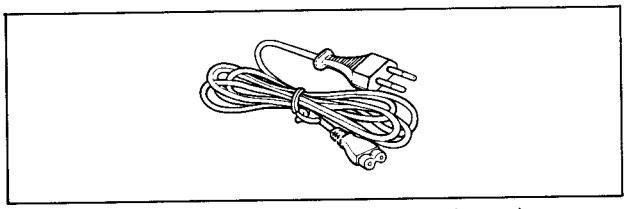
Wir möchten Ihnen dafür danken, daß Sie sich für dieses Gerät entschieden haben. Wir heißen Sie hiermit herzlich willkommen in der ständig wachsenden Familie zufriedener Besitzer von Technics-Geräten in der ganzen Welt.
Wir sind sicher, daß mit dieser Neuerwerbung alle Ihre Ansprüche befriedigt werden.
Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und halten Sie sie immer griffbereit. Denn sie enthält eine Anzahl wichtiger Hinweise, die gewährleisten, daß Sie die Möglichkeiten Ihres Gerätes voll ausnutzen können.

Inhalt

- **Zubehör** 2
- **Für einen gefahrlosen Betrieb dieses Geräts** 3
- **Anschlüsse** 4
- **Bedienungselemente an der Gerätevorderseite und ihre Funktionen** 6
- **Bedienung** 8
- **Aufnahme** 9
- **Technische Daten** 10
- **Pflege** 10
- **Schutzschaltung** 10
- **Liste von Fehlermöglichkeiten** 11

Zubehör

- Netzkabel (siehe Seite 5) 1



Das Netzkabel kann je nach Land verschieden sein.

Für einen gefahrlosen Betrieb dieses Geräts

■ Als Stromquelle eine gewöhnliche Netzsteckdose benutzen

1. **Wechselstrom 220 Volt, 50 Hz.**
2. **Es kann keine Gleichstromquelle benutzt werden.**
   An gewissen Orten, wie z.B. auf einem Schiff, wird evtl. auch Gleichstrom verwendet. Bevor Sie dieses Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, daß es sich um eine Wechselstromsteckdose handelt.

■ Einstecken und Herausziehen des Netzkabelsteckers

1. **Nasse Hände sind gefährlich.**
   Falls Sie den Stecker mit nassen Händen anfassen, können Sie einen elektrischen Schlag bekommen.
2. **Nie am Kabel ziehen.**
   Beim Herausziehen immer den Stecker festhalten und ihn aus der Steckdose ziehen.

■ Nie versuchen, dieses Gerät zu reparieren oder umzubauen

Falls dieses Gerät von einem Nichtfachmann repariert, auseinandergenommen oder nachgestaltet wird, oder falls Teile in seinem Inneren berührt werden, könnte ein lebensgefährlicher elektrischer Schlag ausgelöst werden.

■ Hinweis für Familien mit Kindern

Erlauben Sie Ihren Kindern nie, irgendwelche Gegenstände insbesondere metallene-in das Gerät zu stecken. Falls Gegenstände, wie Münzen, Nadeln, Schraubenzieher usw., durch die Entlüftungslöcher in dieses Gerät gesteckt werden, besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages oder fehlerhafter Funktion.

■ Nach beendeter Benutzung immer ausschalten

Falls das Gerät lange Zeit eingeschaltet bleibt, wird nicht nur seine Lebensdauer verkürzt, sondern es könnten auch andere unerwartete Störungen auftreten.

■ Falls Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet werden

Falls Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet werden, besteht größte Gefahr eines Feuerausbruchs oder eines elektrischen Schlages. Ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose und ziehen Sie Ihren Fachhändler zu Rate.

■ Einen gut durchlüfteten Aufstellungsort ohne direkte Sonnenbestrahlung wählen

Stellen Sie das Gerät an einem vor direkter Sonnenbestrahlung geschützten Platz auf. Achten Sie darauf, daß zwischen der Geräterückseite und der Wand ein Abstand von mindestens 10 cm verbleibt und die Entlüftungslöcher nicht von Vorhängen u. dgl. verdeckt werden.

■ Vor Hitzeeinwirkung bewahren

Hitzeeinwirkung kann sowohl die Geräteaußenseite als auch die internen Schaltungen und Komponenten beschädigen.

■ Das Gerät muß auf einer ebenen, horizontalen Fläche aufgestellt werden.

Bei einer geneigten Aufstellfläche können Funktionsstörungen auftreten.

■ Vorsicht beim Benutzen von Insektenspray

Insektensprays könnten Risse oder Trübungen der Gehäuseoberflächen und der Kunststoffteile verursachen. Zudem könnte sich das in solchen Sprays verwendete Gas entzünden.

■ Niemals Alkohol oder Farbverdünnungsmittel verwenden

Niemals dürfen diese oder ähnliche Chemikalien verwendet werden, da sie die Gehäuseoberflächen beschädigen.

■ Falls Störungen auftreten

Falls während des Betriebes die Tonübertragung plötzlich unterbrochen wird, die Anzeigelampen erlöschen, Rauch oder ein abnormaler Geruch festgestellt wird, schalten Sie unverzüglich das Gerät aus, entfernen den Netzstecker aus der Steckdose und setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler oder einer anerkannten Reparaturdienststelle in Verbindung.

MC-Service

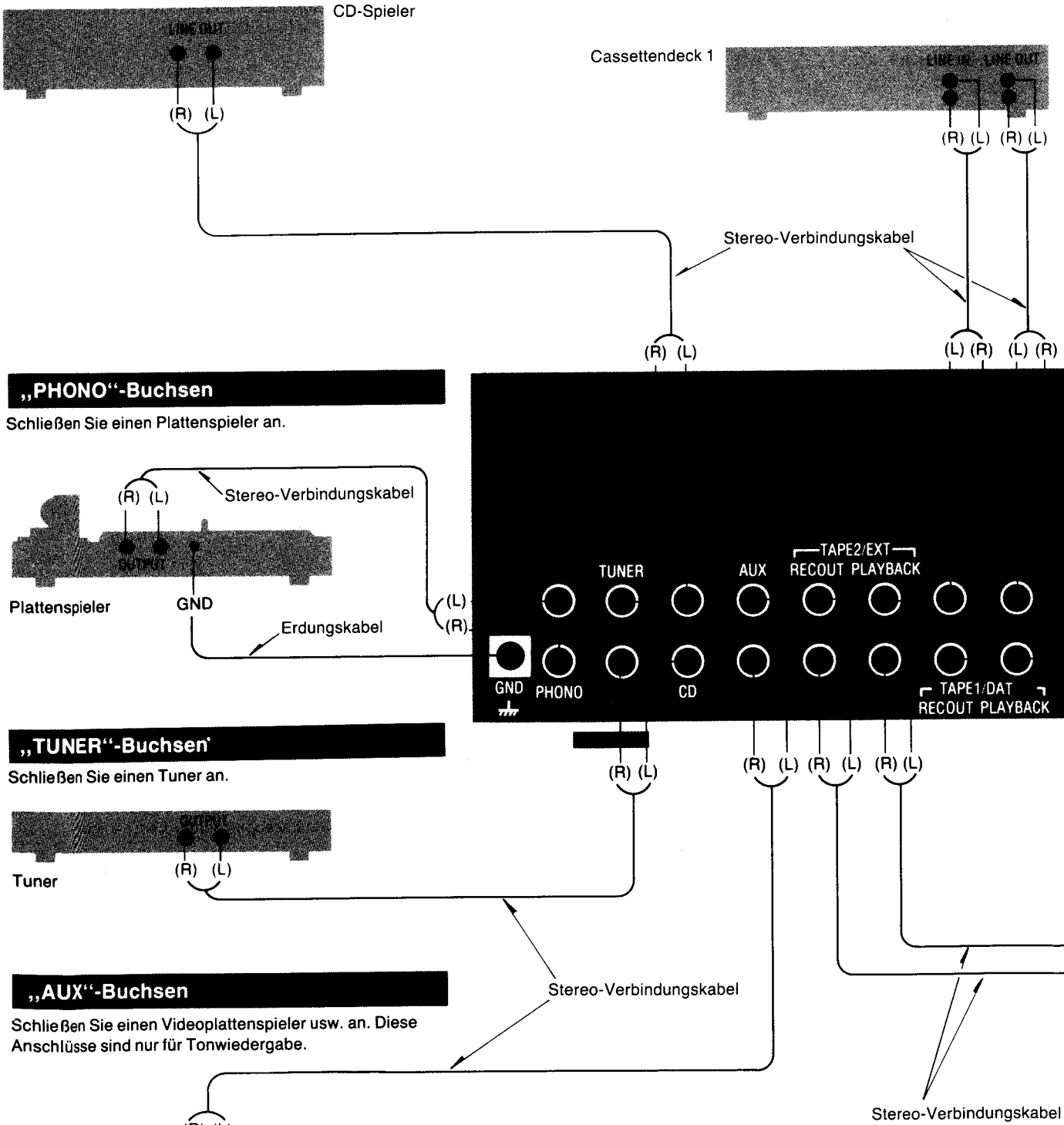
Anschlüsse

„CD"-Buchsen

Schließen Sie einen CD-Spieler an.

„TAPE 1/DAT"-Buchsen

Außer einem Cassettendeck können auch die Kabel von den Analogbuchsen eines DAT-Recorders hier angeschlossen werden.
Falls ein DAT-Recorder angeschlossen wird, schließen Sie das Cassettendeck an den Buchsen „TAPE 2/EXT" an.



„PHONO"-Buchsen

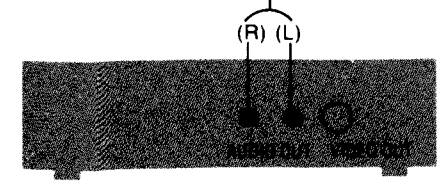
Schließen Sie einen Plattenspieler an.

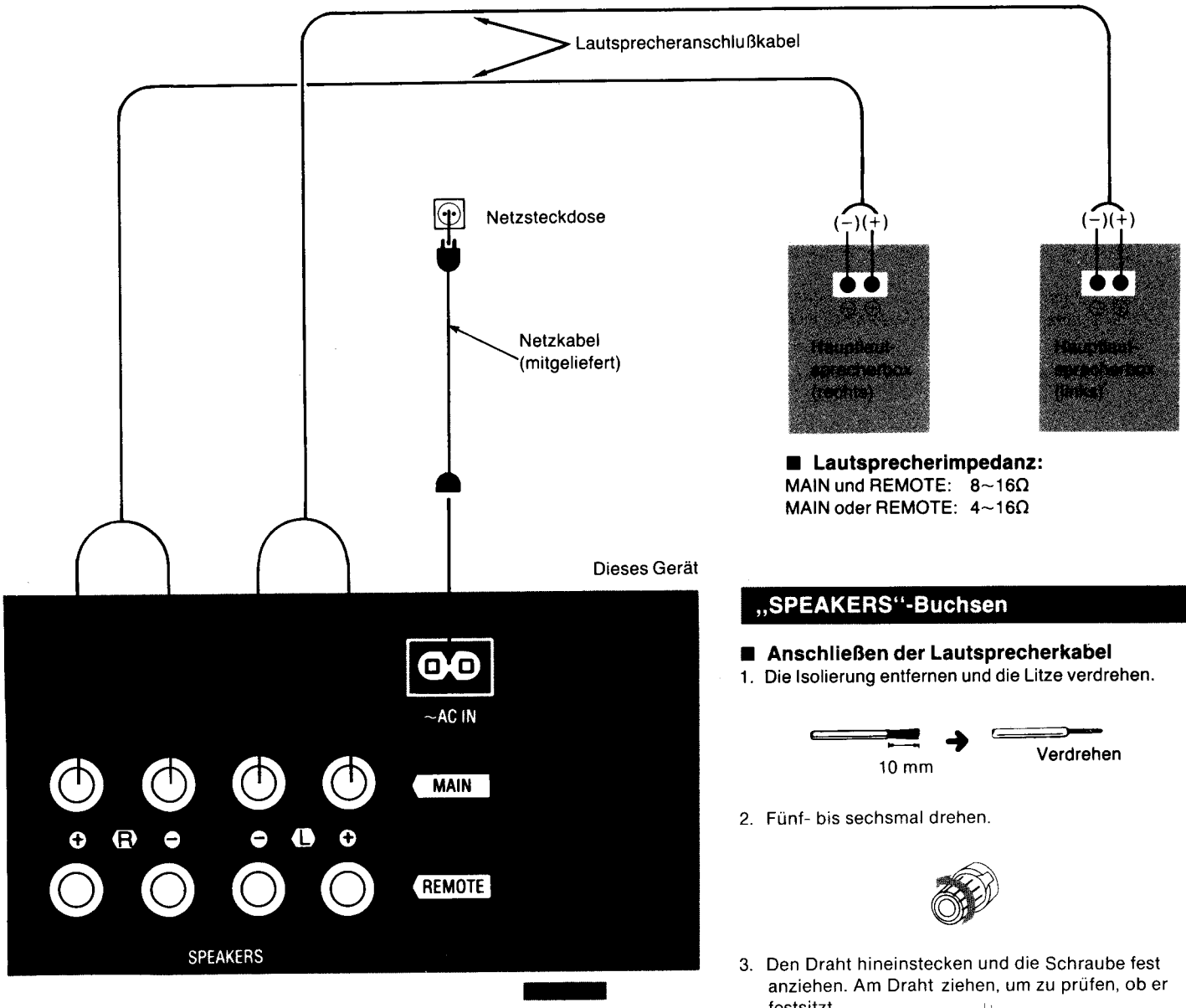
„TUNER"-Buchsen

Schließen Sie einen Tuner an.

„AUX"-Buchsen

Schließen Sie einen Videoplattenspieler usw. an. Diese Anschlüsse sind nur für Tonwiedergabe.





■ **Lautsprecherimpedanz:**
MAIN und REMOTE: 8~16Ω
MAIN oder REMOTE: 4~16Ω

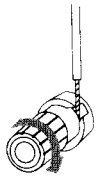
„SPEAKERS"-Buchsen

■ Anschließen der Lautsprecherkabel

1. Die Isolierung entfernen und die Litze verdrehen.

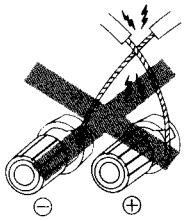
2. Fünf- bis sechsmal drehen.

3. Den Draht hineinstecken und die Schraube fest anziehen. Am Draht ziehen, um zu prüfen, ob er festsitzt.



Bemerkungen:

1. Die (+) und (–) Lautsprecheranschlüsse nie kurzschließen, damit die Schaltung nicht beschädigt wird.



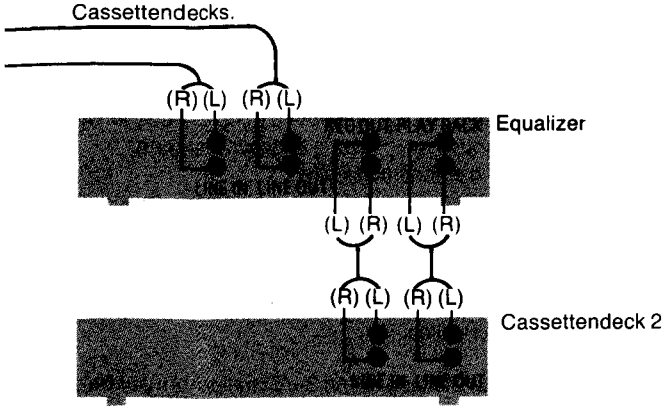
2. Das positive Kabel darf nur an den positiven Klemmen und das negative Kabel nur an den negativen Klemmen angeschlossen werden.

■ „REMOTE"-Buchsen

Für den Anschluß eines zweiten Lautsprecherpaares.

„TAPE 2/EXT"-Buchsen

Für den Anschluß eines Equalizers oder eines zweiten Cassettendecks.



MC-Service

Bedienungselemente an der Geräte-vorderseite und ihre Funktionen

•Betriebsanzeigen (amplifier operation monitor)

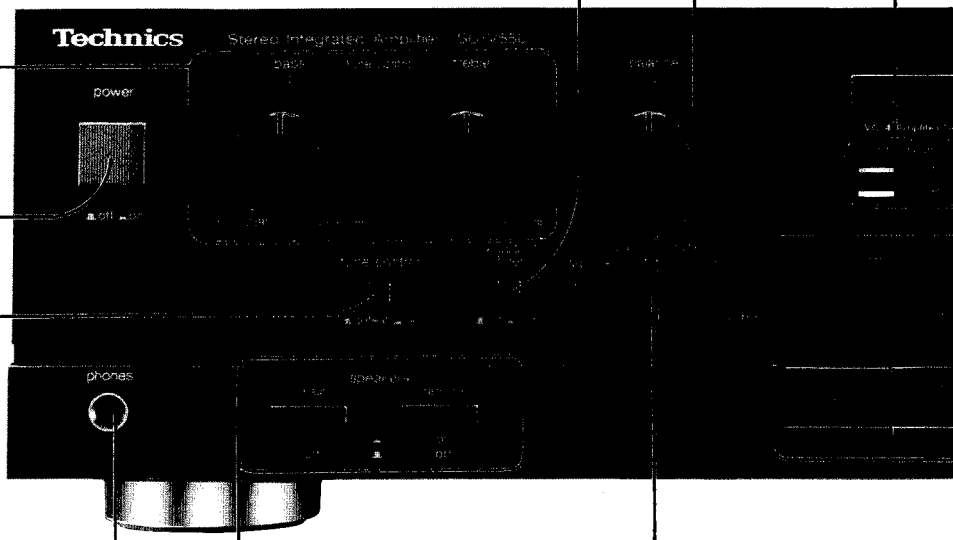
Diese Anzeigen geben den Betriebszustand dieses Geräts an.
voltage control:
Leuchtet bei eingeschaltetem Netzschalter.
current drive:
Leuchtet ca. 4 Sekunden nach dem Einschalten der Anzeige "voltage control" und zeigt, daß der Verstärker betriebsbereit ist.
Falls abnormale Lautsprecher-Ausgangssignale auftreten, wie z. B. bei kurzgeschlossenen Lautsprecherkabeln etc. spricht die Schutzschaltung an. In diesem Fall leuchtet diese Anzeige nicht.

•Balanceregler (balance)

Mit diesem Regler kann die Lautstärkebalance links/rechts eingestellt werden.

•Tiefenfilterschalter (subsonic filter)

off (→): Wählen Sie für gewöhnlich diese Stellung.
20 Hz (→): Wählen Sie diese Stellung, um Störgeräusche sehr tiefer Frequenz, wie z.B. Motorrumpeln oder ungewöhnliche Vibrationen des Tieftöners beim Abspielen verzogener Platten, auszuschalten.



•Klangregler (bass/treble)

Der Baßregler (bass) dient zum Einstellen der Tiefen, der Höhenregler (treble) zum Einstellen der Höhen.

•Netzschalter (power)

•Klangregelschalter (tone control)

Dieser Schalter dient zum Ein- und Ausschalten der Klangregelung (der Bässe und Höhen).
defeat ( ):
In dieser Stellung ist die Klangregelschaltung für die Bässe und Höhen ausgeschaltet. Der Frequenzgang bleibt linear, unabhängig von den Stellungen der Klangregler.
on ( ):
In dieser Stellung können Sie mit den Klangreglern den Ton einstellen.

•Kopfhörerbuchse (phones)

•Lautsprecher-Wahlschalter (speakers)

Diese Wahlschalter dienen zum Ein- und Ausschalten der Lautsprecher.
main on ( ):
Der Ton wird von dem Lautsprecherpaar gehört, das an den „MAIN"-Klemmen angeschlossen ist.
remote on ( ):
Der Ton wird von dem Lautsprecherpaar gehört, das an den „REMOTE"-Klemmen angeschlossen ist.

•Aufnahme-Betriebsartenschalter (rec selector)

Mit diesem Wahlschalter wird das Aufnahmesignal für das angeschlossene Tonbandgerät ausgewählt.
tape 1►2:
Wählen Sie diese Stellung, wenn Sie vom Tonbandgerät 1 auf das Tonbandgerät 2 aufnehmen wollen.
tape 2►1:
Wählen Sie diese Stellung, wenn Sie vom Tonbandgerät 2 auf das Tonbandgerät 1 aufnehmen wollen.
aux:
Wählen Sie diese Stellung, wenn Sie die Signale des an den Zusatzeingangsbuchsen ("AUX") angeschlossenen Gerätes auf Band aufnehmen wollen.
CD:
Wählen Sie diese Stellung, wenn Sie vom CD-Spieler auf Band aufnehmen wollen.
tuner:
Wählen Sie diese Stellung, wenn Sie Rundfunksendungen auf Band aufnehmen wollen.
phono:
Wählen Sie diese Stellung, wenn Sie Schallplatten auf Band aufnehmen wollen.

Lautstärkekorreturtaste (loudness)

Bei geringer Lautstärke ist das menschliche Gehör oft nicht in der Lage, tiefe Töne richtig zu erfassen. Stellen Sie daher zur gehörgerechten Korrektur bei geringem Lautstärkepegel den Schalter in die Stellung „on". Die Tonwiedergabe wirkt dann dynamischer und kraftvoller.

Tonabnehmer-Wahlschalter (phono selector)

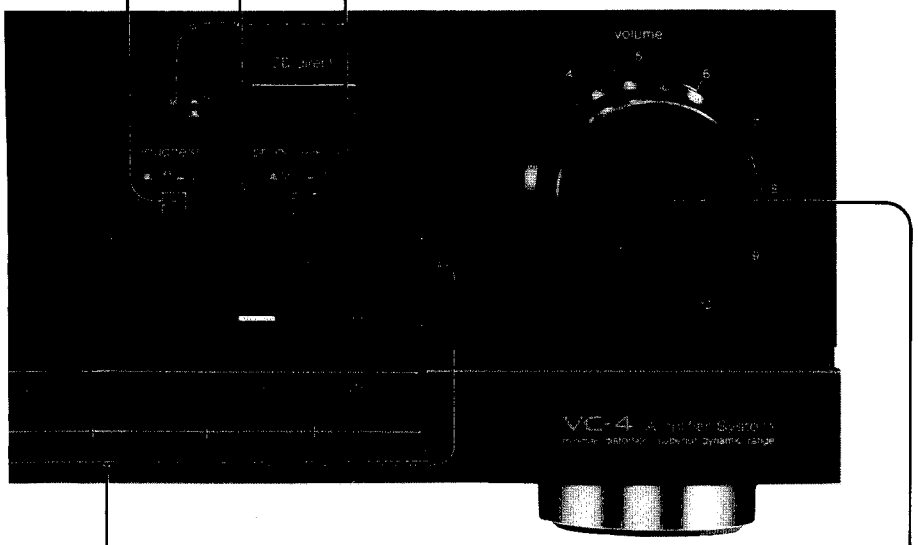
Dieser Schalter muß in die Position gestellt werden, die dem Tonabnehmer des Plattenspielers entspricht.

MM (▬ ▁ ▮):
Wählen Sie diese Stellung, wenn Sie einen Magnet-Tonabnehmer benutzen.

MC (▮ ▁ ▬):
Wählen Sie diese Stellung, wenn Sie einen Moving-Coil-Tonabnehmer benutzen.

CD-Direktschalter (CD direct)

Für eine noch bessere Wiedergabe qualitativ hochwertiger CD-Signale können die Signale direkt zum Lautstärkeregler geleitet werden, ohne zuerst über ein Eingangswahlschalter zu fließen.
In der Stellung "ON" dieses Schalters kann die mit den Ausgangsschaltern eingestellte Tonquelle nicht gehört werden.



Eingangswahlschalter/Anzeigen (input selector)

Drücken, um die Wiedergabetonquelle.
Während des Betriebs leuchtet die entsprechende Anzeige, um die Tonquelle anzugeben.

tape 1/DAT:
Drücken Sie diese Taste, um den Ton des Tonbandgerätes oder eines anderen Geräts wiederzugeben bzw. abzuhören der an den rückseitigen „TAPE 1/DAT"-Buchsen angeschlossen ist.

tape 2/ext:
Wählen Sie diese Stellung, um den Ton des Tonbandgerätes 2 wiederzugeben oder mitzuhören (Monitoring).

aux:
Drücken Sie diese Taste, um die Tonwiedergabe eines Videoplattenspieler oder eines anderen Geräts zu hören, das an den rückseitigen „ AUX"-Buchsen angeschlossen ist.

CD:
Drücken Sie diese Taste um einen CD-Plattenspieler zu benutzen.

tuner:
Drücken sie diese Taste, um Radio zu hören.

phono:
Drücken Sie diese Taste, um Schallplatten abzuspielen.

Lautstärkeregler (volume)

Mit diesem Regler wird die Lautstärke eingestellt.
Dieser Regler muß in der Kleinststellung ("0→1") stehen, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Warten Sie einige Sekunden, bevor Sie die Lautstärke einstellen.

MC-Service

Bedienung

Allgemeine Bedienungsschritte

1 „on" (▙▁▃)
Stellen Sie vor dem Einschalten des Geräts den Lautstärkeregler in die Kleinststellung.

2 Wählen Sie das (die) zu verwendende(n) Lautsprecherpaar(e).

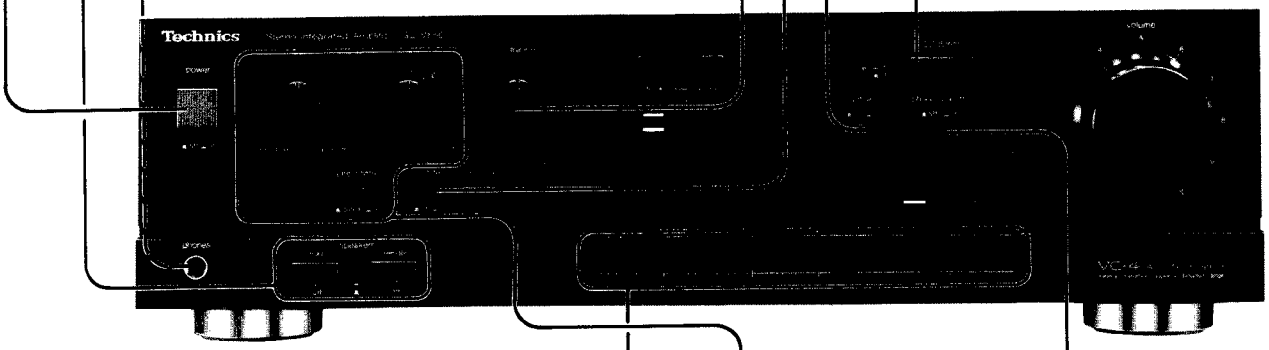
Kopfhörer
¼"-Stereo-Klinkenstecker

Falls von den Lautsprecherboxen kein Ton gehört werden soll, die Lautsprecher-Wahlschalter ausrasten.
Bemerkung: Stellen Sie vor dem Anschließen des Kopfhörers den Lautstärkeregler in die Kleinststellung („0").

3 „off" (▃▁▙)
Rasten Sie diese Taste ein „on" (▙▁▃), wenn Sie CD-Platten direkt wiedergeben möchten.

Nach Beginn der Schallplatten- bzw. Rundfunkwiedergabe

- Die Links/Rechts-Lautstärkebalance regeln.
- In die Position „20 Hz" einrasten, um die tieffrequenten Störgeräusche wie Rumpeln des Plattenspielers auszuscheiden.
- Diese Taste einrasten, wenn Sie bei niedrigem Lautstärkepegel hören wollen.



4 Die Programmquelle einstellen.

tape 1/DAT:
Drücken Sie diese Taste, um den Ton des Tonbandgerätes oder eines anderen Geräts wiederzugeben bzw. abzuhören der an den rückseitigen „TAPE 1/DAT"-Buchsen angeschlossen ist.

tape 2/ext:
Drücken Sie diese Taste für die Wiedergabe oder das Mithören eines an den Buchsen „TAPE 2/EXT" angeschlossenen Cassettendecks.

aux:
Drücken Sie diese Taste, um die Tonwiedergabe eines Videoplattenspieler oder eines anderen Gerätes zu hören, das an rückseitigen „AUX"-Buchsen angeschlossen ist.

CD:
Drücken Sie diese Taste, um einen CD-Spieler zu benutzen.

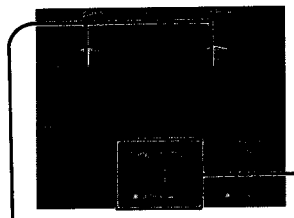
tuner:
Drücken Sie diese Taste, um Radio zu hören.

phono:
Drücken Sie diese Taste, um Schallplatten abzuspielen.

5 Nehmen Sie die einzelnen Geräte in Betrieb.
(Folgen Sie der Bedienungsanleitung des betreffenden Geräts.)

6 Stellen Sie die gewünschte Lautstärke und den Klang ein.

Den Klang einstellen.



❷ **Den Klang einstellen.**

Stellen Sie bei einer Schallplattenwiedergabe auf „MM" bzw „MC".

❶ **„on"**
In der Position „defeat" haben die Klangregler keine Wirkung und der Frequenzgang ist flach.

Maßnahmen zu Verhütung von Störungen

- Falls beim UKW- oder MW-Empfang Störgeräusche auftreten, schalten Sie den Videoplatten-, CD- oder normalen Plattenspieler aus.
- Treten bei der Tonband-, CD-Platten-, oder normalen Schallplattenwiedergabe starke Störgeräusche auf, schalten Sie den Videoplattenspieler aus.

Am Ende der Wiedergabe

Nach beendeter Benutzung sollten die Netzschalter aller Geräte ausgeschaltet werden („off").

Aufnahme

Bemerkung:
Tonbandgerät 1 ist das Tonbandgerät, welches an den Tonband-1-Buchsen („TAPE 1/DAT") angeschlossen ist.
Tonbandgerät 2 ist das Tonbandgerät, welches an den Tonband-2-Buchsen („TAPE 2/EXT") angeschlossen ist.

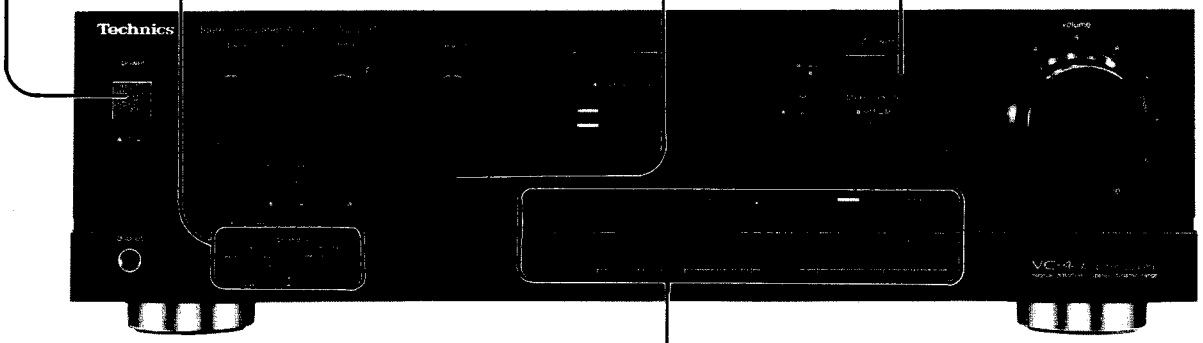
1 „on" (▮_▬)
Stellen Sie vor dem Einschalten des Geräts den Lautstärkeregler in die Kleinststellung.

2 Wählen Sie das (die) zu verwendende(n) Lautsprecherpaar(e).

3 Das gewünschte Programm für die Aufnahme einstellen.

Band-zu-Band Überspielungen
Wenn zwei Tonbandgeräte an diesem Gerät angeschlossen sind, kann von einem Tonbandgerät auf das andere aufgenommen werden.
- Aufnahmen vom Tonbandgerät 1 aufs Tonbandgerät 2; Auf „tape 1▶2" stellen.
- Aufnahmen vom Tonbandgerät 2 aufs Tonbandgerät 1; Auf „tape 2▶1" stellen.

4 „off" (▬_▮)



5 Die Wiedergabe-Tonquelle einstellen.
(Eine Eingangsanzeige leuchtet.)
- **Einstellen des aufzunehmenden Programms:** Die Tonquelle kann vor der Aufnahme (Vorbandkontrolle) gehört werden.
- **Einstellen auf das Aufnahmegerät:** Die Tonquelle kann nach der Aufnahme (Hinterbandkontrolle) gehört werden.
- **Einstellen einer anderen Tonquelle:** Die eingestellte Tonquelle kann gehört werden, ohne das die im Gange befindliche Aufnahme beeinträchtigt wird.

6 Starten Sie die gewünschte Programmquelle.
Siehe Bedienungsanleitung des entsprechenden Geräts.

7 Beginnen Sie mit der Aufnahme.
Stellen Sie mit den Reglern des Tonbandgerätes den Aufnahme-Aussteuerungspegel ein, und beginnen Sie dann mit der Aufnahme.

MC-Service

Technische Daten

(DIN 45 500)

■ VERSTÄRKERTEIL

Dauerton-Ausgangsleistung bei 20 Hz ~ 20 kHz
beide Kanäle ausgesteuert 2 × 65W (8 Ω)
Dauerton-Ausgangsleistung bei 1 kHz
beide Kanäle ausgesteuert 2 × 105W (4 Ω)
2 × 75W (8 Ω)

Gesamtklirrfaktor
Nennleistung bei 20 Hz ~ 20 kHz 0,002% (8 Ω)
Nennleistung bei 1 kHz 0,005% (4 Ω)
0,0009% (8 Ω)
halbe Nennleistung bei 20 Hz ~ 20 kHz 0,002% (8 Ω)
halbe Nennleistung bei 1 kHz 0,002% (4 Ω)
0,0008% (8 Ω)

Intermodulationsfaktor
Nennleistung bei 50 Hz: 7 kHz = 4:1, nach SMPTE, 8 Ω
0,005%

Leistungsbandbreite
beide Kanäle ausgesteuert bei −3 dB
5 Hz ~ 50 kHz (8 Ω, 0,03%)

Restbrumm und Geräusch 0,8 mV
Dämpfungsfaktor 30 (4 Ω), 60 (8 Ω)
Eingangsempfindlichkeit und -impedanz
Phono - magnetisch (PHONO MM) 2,5 mV/47 kΩ
Phono - dynamisch (PHONO MC) 170 μV/220 Ω
TUNER, CD, AUX, TAPE 1/DAT
TAPE 2/EXT 150 mV/22 kΩ
Maximale TA-Eingangsspannung (IHF '66, 1 kHz, eff.)
magnetisch (MM) 160 mV
dynamisch (MC) 12 mV
Geräuschspannungsabstand
Nennleistung (4 Ω)
Phono - magnetisch (PHONO MM)
77 dB (nach IHF '66: 83 dB)
Phono - dynamisch (PHONO MC)
64 dB (nach IHF '66: 65 dB, 250 μV)
TUNER, CD, AUX,
TAPE 1/DAT, TAPE 2/EXT
91 dB (nach IHF '66: 100 dB)
−26 dB Leistung (4 Ω)
Phono - magnetisch (PHONO MM) 68 dB
Phono - dynamisch (PHONO MC) 62 dB
TUNER, CD, AUX, TAPE 1/DAT
TAPE 2/EXT 70 dB
50 mW Leistung (4 Ω)
Phono - magnetisch (PHONO MM) 62 dB
Phono - dynamisch (PHONO MC) 61 dB
TUNER, CD, AUX, TAPE 1/DAT
TAPE 2/EXT 62 dB

Frequenzgang
Phono RIAA-Standardkurve, ±0,8 dB (30 Hz ~ 15 kHz)
TUNER, CD, AUX,
TAPE 1/DAT, TAPE 2/EXT 3 Hz ~ 100 kHz (−3 dB)
+0, −0,2 dB (20 Hz ~ 20 kHz)

Klangregler
Baßregler (BASS) 50 Hz, +10 dB ~ −10 dB
Höhenregler (TREBLE) 20 kHz, +10 dB ~ −10 dB
Tiefenfilter 20 Hz, 6 dB/Okt.
Gehörrichtige Lautstärkekorrektur (Loudness)
(bei −30 dB Ausgangsleistung) 50 Hz, +9 dB
Ausgangsspannung
TAPE 1/DAT, TAPE 2/EXT, REC OUT 150 mV
Kanalabweichung (Aux, 250 Hz ~ 6300 Hz) ±1 dB
Übersprechdämpfung (Aux, 1 kHz) 50 dB
Kopfhörerpegel und -impedanz 540 mV/330 Ω
Lautsprecherimpedanz
MAIN oder REMOTE 4 Ω ~ 16 Ω
MAIN und REMOTE 8 Ω ~ 16 Ω

■ ALLGEMEINE DATEN

Leistungsaufnahme 520 W
Netzspannung Wechselstrom 50 Hz/60 Hz, 220V
Abmessungen (B×H×T) 430 × 126 × 311 mm
Gewicht 7,9 kg

Bemerkung:
Der Gesamtklirrfaktor wurde mit einem digitalen Rauschspektrometer (Anlage H.P. 3045) gemessen.

Pflege

Benutzen Sie zum Reinigen ein weiches, trockenes Tuch. Befeuchten Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen das Tuch mit einer Seifen- oder schwachen Reinigungsmittellösung. Wischen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch trocken. Verwenden Sie zum Reinigen niemals Alkohol, Farbverdünner, Benzin oder mit Chemikalien behandelte Tücher, da diese die Geräteoberfläche beschädigen könnten.

Schutzschaltung

Wenn eins der folgenden Anzeichen festgestellt wird, hat die Schutzschaltung vielleicht angesprochen:
- Bei eingeschalteter Stromzufuhr kann kein Ton gehört werden. (Die Stromtreiberanzeige der Sicherheitsbetriebsanzeige
- Tonausfall während des Betriebes

Der Zweck dieser Schutzschaltung ist es, die Schaltungen vor Beschädigungen zu schützen, z.B. wenn das positive und negative Lautsprecheranschlußkabel kurzgeschlossen sind oder wenn eine Lautsprecheranlage mit kleinerer als auf dem Gerät angegebenen Impedanz angeschlossen wird.

In einem solchen Fall ist nach der untenstehenden Anleitung vorzugehen:
1. Das Gerät ausschalten.
2. Die Störungsursache herausfinden und korrigieren.
3. Die Stromzufuhr wieder einschalten.

Bemerkung:
Falls die Schutzschaltung angesprochen hat, ist das Gerät erst wieder betriebsfähig, wenn die Stromzufuhr ausgeschaltet und danach wieder eingeschaltet wird.

Liste von Fehlermöglichkeiten

Bevor Sie bei Funktionsstörungen dieses Gerätes den Reparaturdienst in Anspruch nehmen, nehmen Sie bitte diese Liste zur Hand, und überprüfen Sie alle möglichen Fehlerquellen. Falls auch nach dieser Kontrolle Schwierigkeiten auftreten oder falls andere Störungen vorliegen, die in der untenstehenden Tabelle nicht beschrieben sind, ziehen Sie Ihren Fachhändler, bei dem Sie dieses Gerät gekauft haben, zu Rate, oder suchen Sie das nächste Servicezentrum auf (siehe beiliegende Liste). Wir werden Ihnen gerne helfen.

Fehler	Mögliche Fehlerquelle(n)	Fehlerbeseitigung
Beim Plattenabspielen		
Der Ton ist unrein und zu leise.	Der Tonabnehmer-Wahlschalter steht fälschlicherweise in der Position "MM", wenn ein dynamischer Tonabnehmer verwendet wird.	•Den Tonabnehmer-Wahlschalter auf "MC" stellen.
Die hohen Töne sind unrein.	Der Tonabnehmer-Wahlschalter steht fälschlicherweise in der Position "MC", wenn ein Magnettonabnehmer verwendet wird.	•Den Tonabnehmer-Wahlschalter auf "MM" stellen.
Ununterbrochen auftretende Fehler		
Trotz Stromzufuhr erklingt kein Ton.	Der Netzkabelstecker ist nicht ganz hineingesteckt.	•Vergewissern Sie sich, daß der Netzkabelstecker ganz hineingesteckt ist.
	Die Anschlüsse zu den Lautsprecherboxen, o.ä. sind unvollständig oder nicht richtig durchgeführt.	•Überzeugen Sie sich, ob die Schalter in der richtigen Position stehen.
	Die Stellung der Eingangswahlschalter ist falsch.	•Überzeugen Sie sich, ob der Schalter in der richtigen Position steht.
	Die Lautsprecher-Wahlschalter stehen fälschlicherweise auf „off".	•Auf „on" stellen.
Im Stereo-Betrieb scheinen die verschiedenen Musikinstrumente im Raum herumzuwandern.	Die positiven (+) und negativen (−) Lautsprecheranschlüsse sind vertauscht.	•Schließen Sie die positiven und negativen Lautsprecheranschlußkabel richtig an.
Im Stereo-Betrieb sind die rechte und linke Seite vertauscht.	Die linken und rechten Lautsprecheranschlußkabel sind vertauscht.	•Die Lautsprecheranschlüsse überprüfen und gegebenenfalls berichtigen.
	Die linken und rechten Anschlußkabel zu einem anderen Gerät sind vertauscht.	•Die Anschlußkabel zu dem anderen Gerät überprüfen und gegebenenfalls berichtigen.
Es tritt ein Brummton auf.	Es befindet sich ein Netzkabel, eine Leuchtstoffröhre o.ä. in der Nähe der Anschlußkabel.	•Stellen Sie dieses Gerät und das Haushaltsgerät so weit wie möglich voneinander entfernt auf.
	Das Erdungskabel ist unvollständig oder falsch angeschlossen.	•Überprüfen Sie, ob das Erdungskabel richtig angeschlossen ist. •Erden Sie das Gerät, falls es noch nicht geerdet ist.
Von einer Lautsprecherbox wird kein Ton erzeugt.	Die Lautsprecheranschlußkabel sind nicht angeschlossen.	•Die Lautsprecheranschlüsse überprüfen und gegebenenfalls berichtigen.
	Der Balanceregler steht nicht in der Mittelposition.	•Die Markierung am Balanceregler in die Mittelposition drehen.
Tonausfall während des Betriebes, kein Ton beim Einschalten des Geräts.	Die Schutzschaltung hat angesprochen, weil das positive und negative Lautsprecheranschlußkabel kurzgeschlossen sind oder weil Lautsprecherboxen mit kleinerer als auf dem Verstärker angegebenen Impedanz angeschlossen sind. Die Schutzschaltung hat wegen eines Gleichstromanteils im Eingangssignal angesprochen.	•Die Stromzufuhr unterbrechen und nach dem Auffinden und der Korrektur der Störung wieder einschalten.
Von der, mit den Eingangs-wahltasten eingestellten Quelle wird kein Ton gehört.	Die CD-Direktwiedergabetaste wurde nicht ausgeschaltet („off").	•Ausschalten („off").

MC-Service

Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.
Central P.O. Box 288, Osaka 530-91, Japan

(EG)

SQX54686
B0588U0

Printed in Japan